Wegkreuz in der Nähe des Aussiedlerhofs Daum bei Seibersbach

Schlagwörter: Wegkreuz
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Seibersbach
Kreis(e): Bad Kreuznach
Bundesland: Rheinland-Pfalz



Wegkreuz in der Nähe des Aussiedlerhofs Daum bei Seibersbach (2017)
Fotograf/Urheber: Naomi Straub



Das Wegkreuz in der Nähe des Aussiedlerhofes Daum wurde von Johann Sody im Jahre 1873 aus Dankbarkeit über seine unversehrte Rückkehr aus dem deutsch-französischen Krieg errichtet. Damals bestand das Wegkreuz aus Holz.
Heute besteht das Kreuz aus einem Betonsockel und einem Betonkreuz, es hat eine Höhe von 2,50 Meter inklusive Sockel. Der metallene Korpus Jesu Christi trägt einen weißen Anstrich und das Kreuz hat keine Inschrift.

Das Kreuz ist in einem eher ungepflegten Zustand, die Farbe des Korpus splittert an vielen Stellen ab und zeigt das blanke Metall. Der Sockel ist von Moos überzogen und die Fläche rund um das Kreuz ist mit Gräsern bewachsen.

(Naomi Straub, Universität Koblenz-Landau, 2017)

Literatur

May, Dieter (2005): Seibersbach - Meine Heimat. Zeugnisse und Geschichten aus alter Zeit. Seibersbach.

Wegkreuz in der Nähe des Aussiedlerhofs Daum bei Seibersbach

Schlagwörter: Wegkreuz
Ort: 55444 Seibersbach
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Kein
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Schriften, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn 1873
Koordinate WGS84: 49° 57 18,07 N: 7° 44 17,48 O / 49,95502°N: 7,73819°O

Koordinate UTM: 32.409.486,54 m: 5.534.392,59 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.409.525,53 m: 5.536.166,95 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Wegkreuz in der Nähe des Aussiedlerhofs Daum bei Seibersbach“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-266588 (Abgerufen: 18. November 2026)

Copyright © **LVR**